

34_Workshop Arbeiten an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln in explosionsgefährdeten Bereichen

Seminar

Unternehmer, verantwortliche Elektrofachkräfte und Elektrofachkräfte, die Arbeiten in explosionsgefährdeten Bereichen verantworten, ausführen lassen oder ausführen, haben vielfältige Gesetze, Verordnungen und Bestimmungen zu beachten. In diesem Seminar lernen Sie die wesentlichen Auflagen kennen, die zu beachten sind, wenn Sie sich mit Prüfungs- und Instandhaltungsarbeiten an elektrischen Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen befassen müssen. Die Bestimmung DIN EN 60079-17 oder VDE 0165-10-1 ist insbesondere Bestandteil des Seminars. Der regelmäßigen Schulung und Unterweisung der ausführenden Elektrofachkräfte kommen Sie mit diesem Seminar nach.

Angebot

Wir möchten Sie bei der Organisation unterstützen und bieten Ihnen dazu einen 1-tägigen Workshop (8 Stunden zu je 45 Minuten) direkt in Ihrer Nähe an. Insbesondere haben Sie auch Gelegenheit, Problemstellungen aus Ihrer täglichen Arbeit zu diskutieren.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouseschulung, können wir solch einen Workshop durchführen. Sprechen Sie uns an.

Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Wer sollte an diesem Workshop teilnehmen?

Das Seminar ist maßgeschneidert für:

Verantwortliche Elektrofachkräfte, Elektrofachkräfte, Führungskräfte, Betriebsingenieure, Sicherheitsfachkräfte, Elektromeister, Elektrotechniker, Elektromonteure, elektrotechnisch unterwiesenen Personen - EUP, Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten

Hinweis

Dieses Seminar gilt als Ausbildungs- und Wiederholungsseminar für die mit der Prüfung und Instandhaltung beauftragten **befähigten Personen für explosionsgefährdete Bereiche** und zur Erhaltung der Befähigung zur Prüfung nach TRBS1203.

Seminarinhalt

- ▶ Definition einer Explosion; Flammpunkt und Explosionsgrenzen
- ▶ Gefahrstoff-Verordnung mit ihren Bestandteilen für explosionsgefährdete Bereiche
- ▶ Betriebs-Sicherheits-Verordnung mit den Paragraphen für EX-Bereiche
- ▶ Inhalte eines Explosionsschutz-Dokumentes
- ▶ Zoneneinteilung der explosionsgefährdeten Bereiche
- ▶ VDE 0165-10-1 „Prüfung und Instandhaltung elektrischer Anlagen in explosionsgefährdeten Bereichen“
- ▶ Erstprüfung, Wiederholungsprüfung, Inspektion, Wartung und Instandsetzung elektrischer Anlagen
- ▶ Welche Anforderungen muss die „befähigte Person“ nach TRBS 1203 erfüllen?

Ihr Referent

Dipl.- Ing Werner Herzberg ist Ihr Dozent in diesem Seminar. Herr Herzberg war viele Jahre als Sicherheitsfachkraft und in der Erwachsenenweiterbildung für Elektrofachkräfte bei einem regionalen Verteilnetzbetreiber in Norddeutschland tätig.

Gemeinsam mit Andreas Siemer führt er Sie durch das Seminar und gibt Ihnen einen vertiefenden Einblick in die Thematik.

Veranstaltungsort

Der theoretische Unterricht findet in einem Veranstaltungsraum ganz in Ihrer Nähe statt (siehe Terminübersicht). Sie haben also nur einen kurzen Anfahrtsweg.

Aber auch in Ihrem Betrieb, als Inhouseschulung, können wir solch ein Seminar durchführen. Sprechen Sie uns an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein Angebot speziell und zielgerichtet für Ihr Unternehmen.

Programmablauf

1. Tag: 9:00 – 16:30 Uhr Theoretischer Unterricht im Veranstaltungsraum

Dokumentation

Die Schulung gilt als Unterweisung zur Arbeitssicherheit nach Arbeitsschutzgesetz (§ 12) und Betriebssicherheitsverordnung (§ 9).

Nach erfolgreicher Teilnahme erhält jeder Schulungsteilnehmer eine Teilnahmebescheinigung mit den vermittelten Ausbildungsschwerpunkten.

Abgrenzung

Die Anzahl der Teilnehmer begrenzen wir auf einen kleinen Personenkreis. Das gewährleistet, dass unsere Dozenten insbesondere auf Ihre Fragen und Wünsche eingehen können.

Teilnahmegebühr

Die Kosten für das 1-tägige Seminar in Ihrer Nähe betragen 410 € je Teilnehmer zuzüglich Steuer.

Darin enthalten ist die Teilnahme am Seminar, Teilnahmebescheinigung als Befähigungsnachweis, Seminarunterlagen, Mittagessen und Pausengetränke.

Sie erhalten ca. 14 Tage vor Seminarbeginn eine Rechnung.

Änderungen behalten wir uns vor.

Abmeldung

Abmeldungen aus dringenden persönlichen oder betrieblichen Gründen haben grundsätzlich schriftlich zu erfolgen.

Bei einer Abmeldung bis zu 2 Wochen vor dem Kursbeginn entstehen Ihnen keine Stornokosten. Bei einer Abmeldung nach diesem Zeitraum sind die vollen Seminargebühren zu zahlen. Sie erhalten jedoch bei einer neuen Seminaranmeldung (innerhalb von einem Jahr) eine 50 %ige Ermäßigung auf die Lehrgangsgebühren. Werden Ersatzteilnehmer bei einer Seminarabmeldung benannt, so entstehen Ihnen keine weiteren Kosten.

Kursabsage

Sollte die für jedes Seminar notwendige Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, so behalten wir uns eine rechtzeitige Kursabsage vor. Das gleiche gilt bei einer Erkrankung des Dozenten bzw. aus Gründen, die nicht durch die Elektrotechnische Akademie Siemer zu vertreten sind. In diesen Fällen werden bereits bezahlte Seminargebühren zurückerstattet. Weitere Ansprüche des Kunden bei einer Kursabsage bestehen nicht.